

**Themen:**

- Mobbing
- lesbisches Coming-out / Lesbischsein in der heutigen Welt
- starke Mädchen-Freundschaft
- Gay-Straight-Alliance

**Lesealter:** ab 12 Jahren

**Empfehlung als Schullektüre, ab Klassenstufe 7**

(z.B. in den Fächern: Deutsch, Ethik-/Philosophie)  
Unterrichtsmaterialien über den Verlag erhältlich

**Kontakt für Lesungen und Workshops:**

Maïke Stein: [stein@mkstein.de](mailto:stein@mkstein.de) / Tel.: 030 – 448 98 77

**„Wir sind unsichtbar“ (Oetinger Verlag, Hamburg)**

Dass Valeska Mädchen liebt, ist kein Geheimnis. Ihre Familie und ihre Freunde wissen es, inzwischen sogar die ganze Klasse. Nun fehlt Valeska nur noch eins zum Glück: eine Freundin. Als sie Inken kennenlernt, scheint ihr Traum wahr zu werden. Denn aus einem Kuss beim Flaschendreien wird mehr – echte Liebe. Doch Inken will ihre Beziehung um jeden Preis verbergen. Und zunächst ist Valeska überzeugt, dass sie mit dem Geheimnis leben kann. Doch wie lange geht das gut? Und wieso will Inken die Beziehung nur im Verborgenen ausleben?

**Pressestimmen:****Deutschlandfunk, Sendung: „Büchermarkt – Bücher für junge Leute“ (30.04.2016): ...**

„Schwule, Lesben, Bi- und Transsexuelle müssen sich nach wie vor mit den konventionellen Vorstellungen der Mehrheitsgesellschaft auseinandersetzen. Und nach wie vor sind sie Vorurteilen, Unverständnis, Mobbing und Diskriminierung ausgesetzt.“ Davon erzählt Maïke Stein mit „überzeugenden Figuren“ in ihrem Buch *Wir sind unsichtbar*.

**Magali Heissler im Titel Kulturmagazin (11.01.2016): ...** „gut erzählt, einfallsreich, witzig und gerade in der Figurengestaltung ausgezeichnet.“

**Siegessäule, Roberto Manteufel (Ausgabe Januar 2016): ...** „Maïke Stein hat hier ein wirklich tolles Buch hingelegt. Die Geschichte der beiden Mädchen erzählt sie in einem hochmodernen und extrem nahegehenden Ton“ ...

**Ulrike Schimming, literaturen (28.12.2015): ...** „Maïke Stein schafft es mitreißend, die zarte und zerbrechliche Gefühlswelt zweier Jugendlichen in Worte zu fassen.“

## Die Autorin



(copyright Foto: Sylvia Eulitz)

**Maike Stein** Jahrgang 1969, liebt Geschichten und Bücher seit ihr in früher Kindheit vorgelesen wurde. Mit dem Lesenlernen entwickelte sie sich schnell zur Leseratte und erfand auch schon früh eigene Geschichten. Bevor 2012 ihr Märchenroman zum beliebten Film „Drei Haselnüsse für Aschenbrödel“ erschien, arbeitete sie in ihren diversen Ausbildungsberufen als Clown, Betriebswirtin und Fremdsprachenkorrespondentin. Nebenbei gründete sie eine Lesebühne mit und sammelte vielfältige Erfahrungen mit dem Vorlesen der eigenen Geschichten. Heute schreibt sie Jugendbücher, gerne mit fantastischen Elementen oder auch im Berlin der Gegenwart angesiedelt, und übersetzt Romane aus dem Englischen ins Deutsche. Sie lebt in Berlin.

**Webseite:** <http://mkstein.de>